

Anreise mit dem Auto

Nutzen Sie bitte nachfolgenden QR-Code/Link. Sie werden weitergeleitet und können dort Ihre Route planen:



Quelle: <https://www.openstreetmap.org/>
© [openstreetmap.org/copyright](https://www.openstreetmap.org/copyright)

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus)

Ab Bahnhof Gießen Buslinie 5 – (Endstation Greizer Straße im Bus bleiben u. 2 Stationen weiterfahren)
Ausstieg Hölderlinweg. Ca. 10 m zurückgehen, in den Kiesweg nach links einbiegen, nach ca. 50 m auf der linken Straßenseite Gebäude ZAUG. Siehe auch www.rmv.de.

Impressum

Herausgeber: Zentrum Arbeit und Umwelt Gießener gemeinnützige Berufsbildungsgesellschaft mbH
Kiesweg 31, 35396 Gießen

Geschäftsführung: Frau Dr. Seitz
Telefon: 0641 95225-0
Internet: www.zaug.de

Druck: 15.11.2022

Information und Beratung:

Telefon: 0641 / 9 52 25 - 35
E-Mail: giessener-weg@zaug.de
Internet: www.zaug.de

Bürozeiten:

Mo.-Do. 08.00 – 16.30 Uhr

Fr. 08.00 – 15.00 Uhr

Zentrum Arbeit und Umwelt –
Gießener gemeinnützige
Berufsbildungsgesellschaft mbH
Kiesweg 31, 35396 Gießen



Umschulung (FbW)

Elektroanlagenmonteur / Elektroanlagentechnikerin

Zertifiziert durch Trägerzertifikat Nr. : 01 600 2401604
Zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen
Weiterbildung nach der Akkreditierungs- und
Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV)



Zielgruppe

Elektroanlagenmonteur/-in:

Chancen in diesem Bereich!

Tausende Arbeitsplätze in wenigen Jahren, neue Industrien mit weltweiten Märkten - die Erfolgsstory der erneuerbaren Energien im Elektrobereich ist geradezu atemberaubend. Und sie steht immer noch am Anfang! Energie wird in der Wirtschaft mit Sicherheit noch in Jahrzehnten das beherrschende Thema sein.

Entgegen dem Trend auf dem Arbeitsmarkt kamen hier in den letzten Jahren tausende Menschen in Arbeit. Nicht nur bei den erneuerbaren Energien, auch in der „klassischen“ Elektrowirtschaft bleibt die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften anhaltend hoch.

Somit bieten sich für Sie neue Perspektiven in einem stetig wachsenden Markt.

Voraussetzungen für die Umschulung

Voraussetzungen für den/die Elektroanlagenmonteur/-in sind technisches Verständnis und Geschick, Kundenorientierung und Verantwortungsübernahme genauso wie körperliche Belastbarkeit. Interessenten für diese Umschulung sollten mindestens über einen **guten bis sehr guten Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss** verfügen.

Daneben sollte ein besonderes Interesse an Tätigkeiten im technischen Bereich bestehen und handwerkliches Geschick vorhanden sein.

Inhalte der Umschulung

Die Umschulung zum/zur Elektroanlagenmonteur/-in gliedert sich in folgende Qualifizierungsfelder der **Fachtheorie**:

- Wirtschaftslehre
- Mathematik
- Elektrotechnik/Technologie

- **Fachpraxis wie z.B.:** technische u. betriebliche Kommunikation, Planen der Auftragsabwicklung, Einrichten und Abräumen der Montagestelle, Bearbeiten und Verbinden von mechanischen Teilen, Zusammenbauen und Verdrahten von Baugruppen und Schaltschränken, Verlegen von Leitungen, Installieren von elektrischen Anlagen, Beseitigen von Fehlern in elektrischen Anlagen, Einführung in die Steuerungs- und Digitaltechnik, Elektronik, Schutzmaßnahmen, Messtechnik, technisches Zeichnen, Arbeiten an Anlagen mit elektrischen Antrieben und Automatisierungseinrichtungen.

- **Betriebliche Lernphasen**

Umschulungsdauer

Die Umschulung wird in einem Zeitraum von 24 Monaten in Präsenz durchgeführt. Dies entspricht einem Stundenvolumen von ca. 3600 Unterrichtsstunden, davon entfallen 42 Tage auf betriebliche Lernphasen (einschließlich einmal pro Woche theoretischer Unterricht).

Ablauf

Die Umschulung zum/zur Elektroanlagenmonteur/-in findet zum größten Teil in unseren Ausbildungswerkstätten und auf ausgewählten Baustellen statt.

An einem Tag in der Woche wird die umfangreiche Theorie vermittelt, die folgende Fächer umfasst:

- Fachtheorie/Technologie für Elektroanlagenmonteur/-innen
- Wirtschaft und Soziales
- berufsbezogene Mathematik.

Klausuren/Lernkontrollen

Um in den einzelnen Fächern den individuellen Leistungsstand der Teilnehmenden zu überprüfen, werden **Lernkontrollen** durchgeführt.

Anzahl und Umfang dieser Klausuren sind fächerabhängig. Sie werden den Teilnehmenden rechtzeitig bekanntgegeben.

Unterrichtszeiten

Die Umschulung erfolgt in Vollzeit in 47 Lerneinheiten pro Woche. Diese werden in der Regel von Montag bis Donnerstag von 07:00 Uhr bis 15:30 Uhr und freitags bis 14:30 Uhr verrichtet.

Andere Unterrichtszeiten bedürfen der vorherigen Absprache bzw. werden rechtzeitig mitgeteilt.

Urlaub

Den Teilnehmenden stehen für die Dauer der Umschulung anteilmäßig ca. 60 Tage Urlaub zu.

Teilnehmerkapazität

Die Teilnehmerkapazität der Umschulung beträgt max. 12 Personen.

Ihr Ansprechpartner

Herr Oliver Tamm

Telefon: 0641/95225 -35

Mail: giessener-weg@zaug.de

Abschluss

Die Umschulung führt bei erfolgreichem Abschluss zum Prüfungszeugnis „Elektroanlagenmonteur/-in“ der IHK.

Anmeldung

Vor einer Anmeldung ist die Beratung durch Ihren zuständigen Kostenträger (z. B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung, Berufsgenossenschaften) notwendig, um die Finanzierung Ihrer Qualifizierungsmaßnahme zu gewährleisten.